Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 30 (1940)

Heft: 50

Artikel: Eine bedeutsame Auktion von Schweizer Landschafts- und Trachtenbildern

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-649469

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

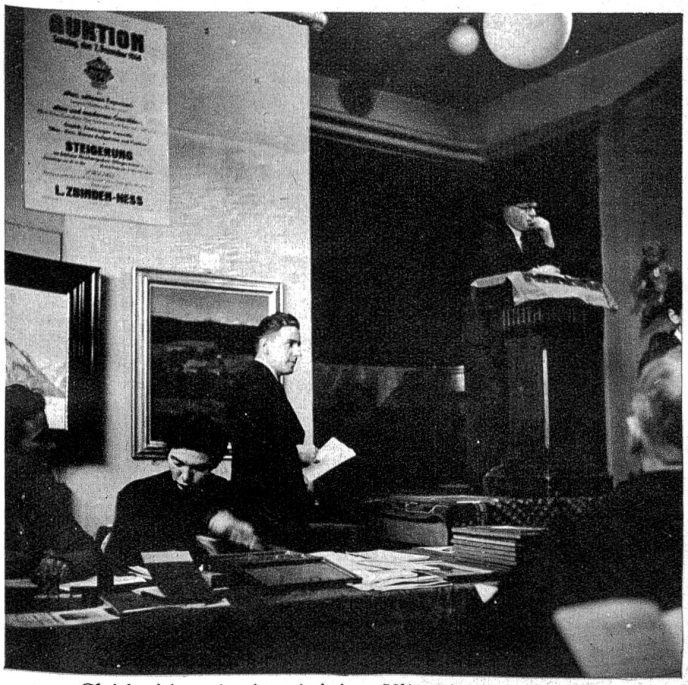
Download PDF: 08.07.2025

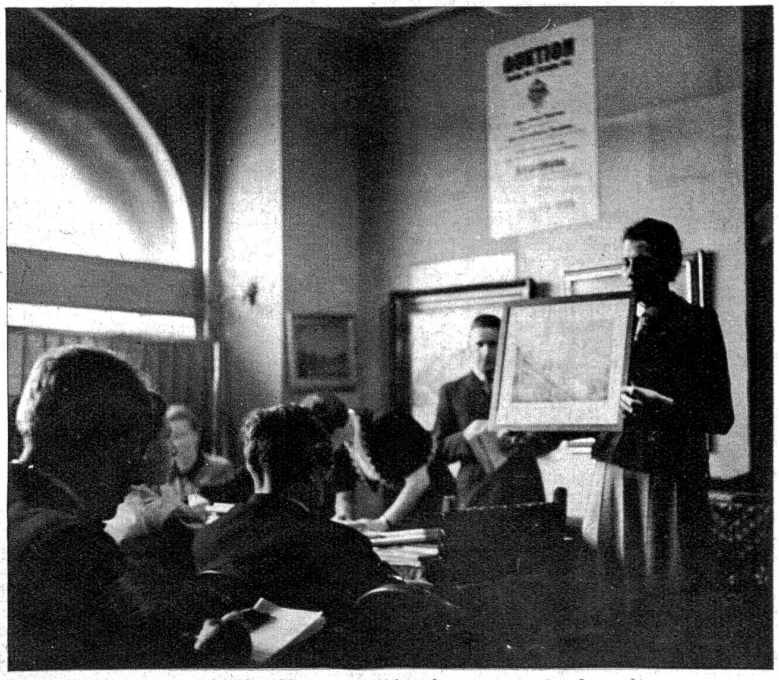
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Bilderauktion Klipstein. Rechts am Auktionstisch Dr. A. Klipstein.

Eine bedeutsame Auktion von Schweizer Landschafts- und Trachtenbildern

Das war die *Auktion Klipstein,* an welcher eine ganz hervorragende Sammlung von alten Berner Kleinmeistern, wie Aberli, Freudenberger, Dunker, König usw. zur Versteigerung kam. Besonders bemerkenswert war dabei eine Kollektion von Stichen und Aquarellen von Gabriel Lory fils, in einer Vollständigkeit, wie sie kaum mehr wieder auf den Markt kommen dürfte. Die Preise können durchwegs als recht ansehnlich bezeichnet werden. So galten beispielsweise die zwei bekannten Blätter von Freudenberger: „Les Chanteurs du mois de may" und „La petite fête imprévue" 2900 Fr., zwei andere 1400; ein Stich von Nicl. Sprüngli (Ansicht von Solothurn) Fr. 1250; eine Ansicht von Bern von Lory fils Fr. 800; Zwei Biedermann („Le paysan bernois de retour du marché" und „Les offres de la villageoise") Fr. 2050; ein Blatt von Weibel (Bauernhaus bei Wichtrach) Fr. 900. Von den Neueren wurde besonders Albert Anker sehr gut bezahlt. Die Skizzen und Originalzeichnungen zu den Illustrationen in der Prachtausgabe von Gotthelfs Werken, die im Jahre 1900 im Verlag F. Zahn in Neuenburg herauskam, wurden fast durchwegs mit Fr. 200 und mehr bezahlt. Eine Zeichnung Ankers, eines der schönsten Bilder zu Gotthelfs „Käserei in der Vehfreude", erreichte den hohen Preis von Fr. 1050. Allerdings muss man bemerken, dass fast alle Blätter der Auktion Klipstein (wie man das übrigens bei seinen Auktionen gewohnt ist) von ganz ausgesucht guter Qualität waren.





Gleichzeitig mit der Auktion Klipstein kam auf der Auktion des Antiquariates Zbinden-Hess u. a. eine hervorragende Sammlung von alter Berner Keramik zur Versteigerung, darunter ganz seltene Stücke von altem Langnauer-, Simmentaler- und Heimberger Geschirr. Auch hier erzielten einzelne Stücke recht gute Preise.

Nicht nur bei den Kleidern kann man sparen . . . Alte Resten aus Trikot und Pelz finden auch eine praktische und modische Anwendung. Diese Capuchons und dazu passenden Muffe wirken reizend und sind dieses Jahr grosse Mode . . . übrigens geeignete Geschenkartikel für Frauen mit geschickter Hand.
nilo
40